

# ZWÖNITZER ANZEIGER



kostenfrei  
Nummer 16  
22.04.2021  
2. Jahrgang



**Zwönitz sucht  
die schönsten  
Frühlingsmomente**

30 Jahre Krempel

Seite 3

Neuer Erzgebirgskrimi  
von Anett Steiner

Seite 5

Privates Schnelltestzentrum  
eröffnet

Seite 6

## Zwönitz sucht die schönsten Frühlingssmomente

Endlich! Der Frühling steht vor der Tür, das Wetter wird wieder besser und die Sonnenstrahlen vertreiben nun auch endlich die letzten Gedanken an trübe und kalte Wintertage. Auch die Stadt Zwönitz hat sich mit ihren Ortsteilen bereits herausgeputzt. Die Natur um uns bietet nun besondere Momente des Erblühens. Diese sollten festgehalten werden! Deshalb startet die Stadt einen neuen **Fotowettbewerb!** Unter dem Motto „Zwönitz sucht die schönsten Frühlingssmomente“ können **bis zum 16.05.2021** die schönsten Frühlingsimpressionen eingereicht werden. Auf [www.zwoenitzer-anzeiger.de](http://www.zwoenitzer-anzeiger.de) können ab sofort Ihre Bilder hochgeladen werden und ab dem 17.05.2021 erfolgt dann die Abstimmung zu den schönsten Motiven. Was gibt es zu gewinnen? Dem schönsten Motiv winken das Titelbild unseres gedruckten Anzeigers und ein Einkaufsgutschein für die Zwönitzer Innenstadt im Wert von 50 Euro. **WICHTIGE BEDINGUNG:** auf dem Foto muss ein Zwönitz-Bezug zu erkennen sein!  
Wir freuen uns wieder über zahlreiche Einsendungen!



## Trotzdem und gerade deshalb – Zwönitz erblüht!



*Danke Stefanie Bräutigam von Kalipé (l.) für das wunderschön frühlingshaft gestaltete Schaufenster! Der Gewerbeverein Zwönitz, vertreten durch Vorstandsmitglied Anja Schlitze (r.), überreichte der Preisträgerin am 9. April gemeinsam mit der Mitarbeiterin der Stadtverwaltung Antje Neef (M.) ein Präsent und Blumen.*

Im letzten Jahr musste die Prämierung der schönsten Dekoration schon dem Corona-Virus weichen und ausfallen. In diesem Jahr ist die Situation nicht unbedingt entspannter, doch die Hoffnung größer, dass man Schritt für Schritt in die Normalität zurückfindet. Deshalb ist man vielerorts auch wild entschlossen, nicht nur dem kalten trostlosen Winter mit Farbtupfen zu begegnen, sondern man will auch mit attraktiven Angeboten die Zwönitzer in die Stadt und Läden locken.

Es ist wahrlich eine Augenweide, wenn man durch die inzwischen wieder farbenfroh und blütenreich geschmückte Zwönitzer Innenstadt bummelt. Die Osterbrunnen, schön geschmückte Schaufenster, bepflanzte Schuhe und Blumenarrangements sorgen für freudige Momente in der doch sehr angespannten Zeit.

Schon seit mehreren Jahren folgen Hauseigentümer, Einzelhändler und Unternehmen dem Aufruf „Zwönitz erblüht“ der Stadtverwaltung und des Gewerbe- und Verkehrsvereins Zwönitz e.V., mit dieser Aktion den Frühling in die Innenstadt zu holen. Für die Jury ist es jedes Jahr erneut eine schwierige Aufgabe, einen Preisträger zu ermitteln. Dieses Jahr entschied man sich klar für Frau Bräutigam vom Kinderschuhfachgeschäft Kalipé.

Ein großes Anliegen ist es, allen zu danken, die mit viel Kreativität und Ideenreichtum dazu beigetragen haben, dass die Aktion wieder erfolgreich oder besser gesagt, ein echter Hingucker geworden ist!

Passend zu diesem Thema ein Mundartgedicht des Zwönitzers Kurt Prager und eine Frühlings-Collage von Nadine Voigt vom GVZ Zwönitz:



## Dr Frihling kimmt

*Kurt Prager*

Singt is erschte Vögele  
wunnerschie sei Lied,  
draußn of dr grüne Wies  
is erschte Blieml bliht:

Fraat siech harzlich gung un alt,  
weil dr Frihling kimmt  
un dr Wintr rauh un kalt  
von uns Abschied nimmt.

Lacht de liebe Sonn schie warm  
alle Menschn aa,  
un dr Wind berihrt se sanft,  
su dachte ar när ka:

Fraat siech harzlich gung un alt,  
weil dr Frihling kimmt  
un dr Wintr rauh un kalt  
von uns Abschied nimmt.

Schmilzt is Eis, zerrinnt dr Schnee,  
rauscht is Bachl sehr,  
sieht dr Himml racht schie blau  
uni s ganz wolknleer:

Fraat siech harzlich gung un alt,  
weil dr Frihling kimmt  
un dr Wintr rauh un kalt  
von uns Abschied nimmt.

Grient's un bliht's un treibt's un sprießt's  
draußn of'n Fald,  
ward's mit jedn neien Tog  
noch schännr of dr Walt:

Fraat siech harzlich gung un alt,  
weil dr Frihling kimmt  
un dr Wintr rauh un kalt  
von uns Abschied nimmt.

Ka mr nu in Fald un Wald  
endlich wiedr gieh,  
wu siech jedes Harz geseht  
seit langem wiedr hie:

Fraat siech harzlich gung un alt,  
weil dr Frihling kimmt  
un dr Wintr rauh un kalt  
von uns Abschied nimmt.

Wie durch jedes Bliemele,  
dos de Sonn wach küßt,  
uns zu neier Arb un Strabn  
de traute Hamit grüßt:

Fraat siech harzlich gung un alt,  
weil dr Frihling kimmt  
un dr Wintr rauh un kalt  
uns Abschied nimmt.

## 30 Jahre Krempel GmbH + Co. Pressspanwerk KG



*Erik Klose (Director  
Competence Center  
Paper Technology),  
Christian Reh  
(Management Board),  
Nadja Engstfeld  
(Head of HR der  
Krempel GmbH & Co.  
Pressspanwerk KG),  
Bürgermeister  
Wolfgang Triebert  
(von links nach rechts)*

Seit nunmehr 30 Jahren fertigt das Unternehmen Krempel GmbH + Co. Pressspanwerk KG am Standort in Zwönitz, ein wirklicher Meilenstein in der 150-jährigen Unternehmensgeschichte. Das Unternehmen zählt zu einem der wichtigsten der Stadt, zum einen durch die lange Tradition und zum anderen durch die zahlreichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche vor Ort beschäftigt werden. Aktuell sind dies ca. 120 von gut 1100 Beschäftigten weltweit. Der Standort in Zwönitz war schon immer ein sehr wichtiger für das Unternehmen. Die bisher größte Investition in der Unternehmensgeschichte um die Jahrtausendwende wurde in unserer Stadt getätigt. Ca. 15 Millionen Euro wurden damals in die Weiterentwicklung des Standortes gesteckt. Der Erfolg gibt Krempel Recht. Ein weiterer Meilenstein für Zwönitz war die Errichtung der Composite-Fertigung. Ein wichtiger Schritt um in die Produktion für die Luftfahrtindustrie einzusteigen. In vielen Cockpittüren des Airbus-Konzerns stecken wesentliche Materialien von Krempel. Nicht nur dort finden sich die Produkte des Unternehmens. Ob Elektroisolierung oder Speziallamine, als sogenanntes Zwischenprodukt zwar zumeist unsichtbar für den Endkunden, aber dennoch unerlässlich für eine Vielzahl von Produkten in den unterschiedlichsten Bereichen. Auch die Corona-Pandemie führte zumindest temporär zu einer Umstellung im Unternehmen. So engagiert Krempel sich stark in der Fertigung von „Kunstlungen“, welche in Beatmungsgeräten zum Einsatz kommen. Das Basismaterial für den dafür benötigten Blasebalg kommt vom Standort Zwönitz. Die kurze Hochkonjunktur hat sich mittlerweile gelegt, da ein Großteil der Krankenhäuser aktuell mit entsprechenden Geräten versorgt ist. Herausforderungen sieht sich das Unternehmen immer wieder ausgesetzt. Die Anforderungen, gerade im Bereich der Elektroisolierung steigen, die Gesamtanlagen werden immer kompakter und auch der darin enthaltene Pressspan, der in Zwönitz gefertigt wird, muss demnach immer dünner und hitzebeständiger werden. Mit diesen Entwicklungen kann Krempel problemlos umgehen und erweitert das Produktportfolio immer weiter mit neuen Innovationen. Der Standort in Zwönitz wird weiterhin von Bedeutung sein und den erfolgreichen Weg des Unternehmens maßgeblich mitbestimmen. In diesem Sinne wünschen die Stadtverwaltung und die Redaktion des Zwönitzer Anzeigers, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Kundschaft dem Unternehmen weiterhin die Treue halten und sich die Erfolgsgeschichte auch in Zwönitz weiter schreibt.

### Polizeibericht

#### Mopedbesetzung nach Sturz verletzt

Am Dienstagnachmittag, dem 13.04.2021, 15.50 Uhr, befuhr ein 15-jähriger Mopedfahrer die Schillerstraße in Richtung Matthes-Enderlein-Straße. Als er in die gleichrangige Kreuzung Schillerstraße/Franz-Schubert-Straße/Matthes-Enderlein-Straße einfuhr, kam es zur Kollision mit einem von rechts auf der Franz-Schubert-Straße kommenden, bevorrechtigten Pkw Ford (Fahrer: 73). Durch den Anstoß stürzten der 15-Jährige und seine Sozia (16). Die 16-Jährige erlitt schwere Verletzungen, der 15-Jährige wurde leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 4 500 Euro.

## „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

Seit nunmehr 160 Jahren, seit ihrer Gründung im Jahre 1861, stehen sie in Zwönitz im Dienste der Sicherheit für Mensch, Tier, Hab und Gut – die Helden unseres Alltags. Neben einer gut aufgestellten Gerätschaft, sind Kameradschaftlichkeit, Teamwork und Zusammenhalt der Einsatzkräfte untereinander die Voraussetzungen zum Erfolg. Besonders im Einsatz muss auf jeden Kamerad Verlass sein. Das Feuerwehrfahrzeug, als hilfreichstes Einsatzmittel einer funktionsfähigen Wehr, sollte dabei in ständiger Einsatzbereitschaft sein. Alle Hilfsmittel zur Gefahrenabwehr müssen nach jedem Einsatz bzw. nach jeder Übung so aufbereitet werden, dass die Feuerwehr direkt beim nächsten Einsatz ungehindert

und zeitsparend den jeweiligen Standort anfahren kann. Doch das war nicht immer so. Beim ersten Großfeuer in Zwönitz 1687, bei dem über 150 Häuser dem Feuer zum Opfer fielen, wusste man sich mit keinerlei Hilfsmittel zu helfen. So legte man noch im selben Jahr die erste Feuerordnung fest und im Laufe der Jahrzehnte entwickelte sich aus der Thematik „Löschwasser“ schrittweise eine zufriedenstellende Taktik zur Brandbekämpfung. Man begann mit Feuerspritzen, Handspritzen und Feuereimern aus Leder, teils sogar mit handgeflochtenen Wurzeln. Mit Beginn der Industrialisierung wurde die zur Brandbekämpfung dienende Feuerspritze auf vier Räder gestellt.

## Neues Feuerwehrauto für Dorfchemnitz geplant



Vielleicht wirst Du Dich, lieber Wunschtzettelschreiber, fragen, wann es endlich so weit ist. Die kurze Antwort ist: Nicht vor 2023, da das aktuelle Feuerwehrwehrauto noch topfit und voll einsatzfähig ist. Aber gerne erklären wir auch ausführlich,

warum so eine Anschaffung nicht einfach mal schnell umsetzbar ist. Ausschlaggebend für die Fahrzeugbeschaffung in der Freiwilligen Feuerwehr aller Zwönitzer Ortsteile ist der sogenannte Brandschutzbedarfsplan. In Zusammenarbeit mit den Kameraden vor Ort erstellen diesen Bedarf Fachplaner, die sich mit der Materie Brandschutz bestens auskennen. Alle fünf Jahre wird der Brandschutzbedarfsplan angepasst. Mit Blick auf die volle Einsatzfähigkeit der Fahrzeuge und deren Ausrüstungen wird damit ebenfalls alles kontinuierlich auf den Prüfstand gehoben. So weiß man dann genau, wann ein neues Fahrzeug notwendig wird. Im aktuell gültigen Brandschutzbedarfsplan (Stand 2016) steht zum Beispiel, dass das bestehende Feuerwehrauto den Anforderungen noch gerecht wird. Da dieser Plan ab 2022 wieder für weitere 5 Jahre fortgeschrieben wird, erfolgt im Moment erneut eine Überprüfung - auch der Fahrzeuge.

Die Dorfchemnitzer Feuerwehr hat am 09.07.1998 dieses Löschfahrzeug (LF 8/6) von der Münchner Firma GFT International abgeholt. Am 15.08.1998 erfolgte die Übergabe an die Wehr durch Altbürgermeister Uwe Schneider.



Löschfahrzeug LF 8/6

Nun gilt als Orientierung, unter Berücksichtigung der Reparaturanfälligkeit und auf Grund der gesetzlichen Vorschriften, dass so ein Fahrzeug ca. 20 Jahre im Dienst stehen kann. Bei guter Instandhaltung ist es aber auch möglich, dass es in Ausnahmefällen ein paar Jahre länger genutzt werden kann, bevor es in den wohlverdienten Ruhestand geschickt wird. Da die Dorfchemnitzer Kameraden immer sehr umsichtig mit ihrem Fahrzeug umgegangen sind, wird es daher auch noch länger genutzt. Deshalb ist ein neues Fahrzeug nicht vor 2023 geplant. Allgemein ist noch interessant zu wissen, dass die notwendigen Feuerwehrfahrzeuge gemäß den Vorgaben des DIN-Normen-Ausschusses Feuerwehrwesen (FNFV) beschafft werden. Der Freistaat Sachsen gibt durch das sogenannte Brandschutzgesetz vor, wie eine leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen und zu führen ist, immer gemäß des Brandschutzbedarfsplans des jeweiligen Ortes.

## Fahrzeughistorie der Dorfchemnitzer Feuerwehr

Die **Freiwillige Feuerwehr Dorfchemnitz**, gegründet am 13. August 1878 und seit dem Zusammenschluss mit Zwönitz im Jahr 1998 wichtiges Glied zur Brand- und Katastrophenbekämpfung in und um Zwönitz, besaß in ihrer fast 150-jährigen Geschichte nachfolgend dokumentierte Fahrzeuge:

- 16.02.1949: Tausch des als Mannschaftswagen genutzten PKW „Horch“ gegen einen Opel mit Tragkraftspritze (TS 4) von der Oelsnitzer Schachtfeuerwehr



bb.: Gruppenbild ca. 1950. Hinten links das Löschfahrzeug Opel, vorn links TS4 zum Opel gehörend, vorn rechts TS8 siegerin), gehört zum Tragkraftspritzenanhänger



Abb.: 25.05.1974: Bürgermeister Werner Glaser übergibt das neue Löschfahrzeug (LO) an Wehrleiter Johannes Löscher

- 25.05.1974: Kauf eines neuen Löschfahrzeugs vom Typ ROBUR (genannt LO, offiziell als Löschfahrzeug mit Tragkraftspritze – LF 8/ STA bezeichnet) – hinten rechts im Bild. Dieses Fahrzeug löste das links hinten im Bild befindliche Steyer-Löschfahrzeug ab. Dieses wurde am 17.09.1961 von der Feuerwehr übernommen und eigenständig zu einem einsatzbereiten Feuerwehrauto umgebaut.

## Deckensanierung der S258

Das Landratsamt informierte uns, dass beginnend ab Montag (26.04.2021) bis voraussichtlich 07.05.2021 auf der S 258, von Ampelkreuzung Annaberger Straße bis einschließlich der Einmündung S 257 - Mittelanbindung zur Niederzwönitzer Straße (Gerlach Mühle), eine Deckensanierung durchgeführt wird.

Hierfür wird auf der S 258 eine Einbahnstraße eingerichtet. Der Verkehr aus Stollberg kommend in Richtung Annaberg kann wie gewohnt verkehren.

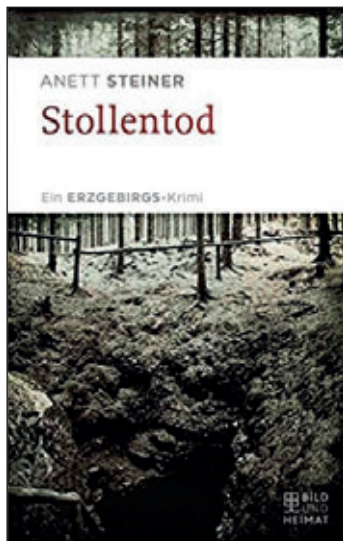
Der Verkehr aus Richtung Annaberg in Richtung Stollberg wird über Grünhain, Löbnitz, Affalter umgeleitet. Der Kreuzungsbereich Annaberger Straße bleibt in Richtung Annaberg und in Richtung Zwönitz befahrbar.

Es ist zu beachten, dass die Abfahrt zur S 257 – Niederzwönitzer Straße (Gerlach Mühle) für den Zeitraum der Arbeiten vollgesperrt wird.

Der Verkehr zur S 258 wird über die Stollberger Straße umgeleitet. Im Bereich Autohaus Paulig wird hierfür eine Ampelregelung aufgestellt.

Weiterhin wird für den Einbau der Asphalttschicht die S 258 für zwei Tage vollgesperrt. Hierfür wird der Verkehr aus Stollberg kommend über Brünlos – Hormersdorf-Geyer umgeleitet. Der genaue Zeitraum steht noch nicht fest und wird nach Bekanntgabe unverzüglich veröffentlicht.

## Ein letztes Glück auf – Mord in der Ehrenfriedersdorfer Binge



ISBN 978-3-95958-287-2  
im Verlag Bild und Heimat

Druckfrisch liegt der nunmehr vierte Fall des kauzigen, erzgebirgischen Hauptkommissars Ralf Lorenz aus der Feder der Zwönitzerin Anett Steiner (verh. Kretschmar) vor, diesmal führt das kriminelle Geschehen den Leser ins Bergbaumilieu rund um Ehrenfriedersdorf und unterhält mit sächsischen Originalen und jeder Menge Lokalkolorit.

... Seit Jahrhunderten lag der Tote im Berg, bedeckt von Gestein und Grubenwasser, sein verhängnisvolles Geheimnis hatte er mit ins Grab genommen bis ein alter Stollen einbricht und die Gebeine wieder freigibt. Um wen handelt es sich bei der unbekanntenen Leiche, die, mit einem historischen Grubenbeil im Rücken, in der Ehrenfriedersdorfer Binge entdeckt wird?

Und was hat diese alte Geschichte zu tun mit dem gewaltsamen Tod von Lothar Brunner, der sich seit einiger Zeit dem Bergbau verschrieben hatte? Das Frühjahr 2020 hatte sich Kriminalhauptkommissar Ralf Lorenz von der Kripo Chemnitz eigentlich ganz anders vorgestellt. Doch

die geplante Reha-Kur zur Therapie seines Bandscheibenleidens fällt dem Lockdown der Corona-Pandemie zum Opfer. Also tut er das, was er am besten kann, und beginnt zu ermitteln. Ihm zur Seite steht dabei nicht nur beruflich die attraktive Rechtsmedizinerin Roswitha Grimm. Anett Steiners vierter Kriminalroman offenbart abermals mystische Abgründe, in denen sich die Grenzen des Realen aufzulösen scheinen...

Anett Kretschmar, die weiter unter ihrem Geburtsnamen als Pseudonym schreibt, weil ihre Leser sie so kennen, wurde 1976 in Annaberg-Buchholz geboren, legte dort ihr Abitur ab, erlernte den Beruf der Orthopädietechnikerin, den sie bis heute ausübt. Für ihr literarisches Schreiben wurde sie bereits mehrfach ausgezeichnet, u. a. mit dem 3. Platz des Chemnitzer Krimipreises. Sie ist Mitglied der Autorenvereinigung "Mord-Ost" und gestaltet Lesungen, die wegen der aktuellen Lage wie so vieles vorerst nicht stattfinden können. Zuletzt erschienen im Verlag Bild und Heimat "Dunkelwald" (2018), "Herzgrube" und "Splitternacht" (beide 2019).



Mehr Informationen:

[www.zwoenitz.de](http://www.zwoenitz.de)

Im Bild festgehalten...Osterdipplsuche mit glücklichen Findern

Unsere „Osterdipplsuche“ hat Spaß gemacht. Das fanden auch unsere glücklichen Finder. Für das kommende Jahr haben wir natürlich wieder tolle Ideen für Zwönitz parat. Auch dann heißt es wieder: auf zur Zwäntzer Dipplsuche!



Wiebke und Jonathan Triebert  
in Niederzwönitz  
(Bild links oben)

Familie Urban in Dorfchemnitz  
(Bild rechts oben)

Judith Frenzel in Hormersdorf  
(Bild links unten)

Sophie Schneider und Robin Bauer in Zwönitz  
(Bild rechts unten)



Zu sehen im Bild ist die Angestellte des Testzentrums Jessica Hertel.

## Neues Schnelltestzentrum nimmt in Zwönitz seine Arbeit auf

Neben dem Testangebot der Stadt Zwönitz im ehemaligen Poststall (Markt 2a) gibt es nun seit dem 19. April 2021 ein neues Testzentrum durch die Mörsel & Mayer Testzentrum GbR. Es befindet sich auf der Löbnitzer Str. 1 und hat wie folgt geöffnet:

Montag	8:30 - 13:00 Uhr	Dienstag	8:30 - 13:00 / 16:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	8:30 - 13:00 Uhr	Donnerstag	8:30 - 13:00 Uhr
Freitag	8:30 - 13:00 Uhr		

Die Reservierung eines Termins ist über die Homepage [www.schnelltestzentrum-covid.de](http://www.schnelltestzentrum-covid.de) oder ohne Termin möglich. Dies kann aber mit einer Wartezeit bis ca. 10 Minuten verbunden sein. Telefonisch ist das Zentrum unter 037754 323240 oder per E-Mail unter [zwoenitz@schnelltestzentrum-covid.de](mailto:zwoenitz@schnelltestzentrum-covid.de) erreichbar.

## Wieder einmal Sonntag: Radtour zu den Zwönitzer Osterbrunnen

Bald sind die Osterbrunnen wieder abgebaut. Ein guter Grund, ein letztes Mal den Drahtesel für eine Osterbrunnentour zu satteln. Beigefügter Bericht vom 11. April 2021 von Antje Neef kann also gern als „Vorlage“ für eine zeitnahe Rad- oder Wandertour genutzt werden. Viel Spaß beim Lesen.

Es ist wieder einmal Sonntag, die Sonne meint es gut mit uns und gibt ihr Bestes. Eine Frühlingsspitze hatte gestern der Wetterbericht angekündigt. Was das ist? Ganz einfach, die Temperaturen gehen in der Wochenansicht nur für einen Tag in die Höhe und bilden so eine Spitze im Diagramm, für morgen sind wieder max. 6 °C und Schneeschauer angesagt. Also nutze den Tag! Die neuen Räder – E-Bikes vom Zweiradhaus Dieter Schindler - sollen endlich einmal ausprobiert werden. Seit zwei Wochen sind wir stolze Besitzer zweier solcher elektrischer Drahtesel, die nun in der Garage standen und auf bessere Witterung warteten.

Heute war also der große Tag. Die Räder wurden mit den Akkus bestückt, Wasser und Windjacken in einen Rucksack verstaut und los ging es. Ich durfte „Reiseleiter“ sein und entschied mich für eine kleine Osterbrunnentour rund um Zwönitz. Erstes Ziel war der Marktbrunnen. Hier traute ich meinen Augen kaum, der Markt war gefüllt mit fröhlichen Menschen, die den Sonntag genossen. Hier wurden Fotos am Osterbrunnen gemacht, die Infotafeln studiert, fröhlich plaudernd und Eis schleckend die vielen Marktbänke besetzt oder in der riesenlangen Eisschlange angestanden. Fast schon ein Stück „normale Welt“ in dieser verrückten Zeit, eine belebte Innenstadt. Nicht nur alle Parkplätze waren belegt auch jede Menge Radfahrer waren unterwegs, ein Großteil mit elektronischer Unterstützung. Die haben wohl über den Winter alle aufgerüstet. ☺ Vom Markt aus ging es weiter an der Sparkasse vorbei zur Annaberger Straße, dann an der Ampelkreuzung rechts dem Radweg folgend.

Hier kommt die neue Klingel zum Einsatz, denn einige Familien sind mit uns unterwegs. Wir bedanken uns, dass sie für uns zur Seite treten - sie grüßen freundlich. Eine etwa vierjährige Radfahrerin strampelt vor uns her, ich verlangsame meinen Tritt, freue mich an ihrem Bewegungsdrang und gönne ihr noch eine Weile das Gefühl, uns davonzufahren. Die erste kurze Steigung am Wasserfall nimmt das Rad mit Bravour. Einfach mehr Unterstützung, das ist schon praktisch. Wir machen eine erste kleine Pause, freuen uns an den Buschwindröschen und ärgern uns über eine kaputte Bank. Das aber auch nichts Ruhe hat. ☹

Wir folgen dem Radweg Richtung Elterlein über die kleine hölzerne Brücke, vorbei an der großen Kreuzung und erhaschen einen Blick auf das belebte Wassertretbecken. Wir durchqueren Burgstädtel und biegen rechts in den Waldweg ab, der uns zum Osterbrunnen der Zwönitzquelle führt. Wieder hilft mir die elektronische Unterstützung, mühelos den Anstieg zu meistern. Ich genieße unseren Ausflug. An der Zwönitzquelle bietet sich ein ähnliches Bild wie auf den Marktplatz. Alle Bänke sind belagert, Kinder lärmen fröhlich durch den Wald, hier und da wird der Proviant ausgepackt. Alle genießen die Frühlingsspitze. Wir steigen ab und erfreuen uns am Osterschmuck und am sprudelnden Quellwasser. Viele Jahre war das Wasser zu wenig für eine annehmbare Fontäne, jetzt plätschert es munter und bietet auch den Kindern ideale Spielmöglichkeiten, indem es sich in kleinen Rinnsalen einen Weg durch den Wald bahnt. Wir verweilen in der Sonne, hören auf das Zwitschern der Vögel und genießen den freien Tag.

Weiter geht es bergan, wir folgen dem Weg in Richtung Schatzenstein. Die Weiden am Wegesrand blühen und lassen den Frühling erahnen, auch wenn die Seitengraben noch Schneeränder zeigen. Den Aufstieg zum Schatzenstein schenken wir uns, dafür ist es noch zu feucht. Wir entscheiden uns, rechts abzubiegen und folgen dem Dreierweg weiter durch das herrliche Waldgebiet in Richtung Moosheide. Querern dort

die Grünhainer Straße, um gleich nach dem Gasthaus Moosheide der Schlüsselstraße in Richtung Kühnhaide zu folgen. Einen kurzen Zwischenstopp legen wir an der Türkenhaide ein. Hier sind wir allein, dieses Plätzchen ist ein Geheimtipp. Abseits der Straße ist es mit mehreren Bänken und dem kleinen Weiher ein idealer Picknickplatz.

Weiter geht's die Schlüsselstraße bergab. Die neuen Bremsen sind wesentlich besser als die am alten Rad, worüber sich meine Hände freuen. Gleich nach dem Ortseingang biegen wir links ab. Der Weg führt uns vorbei am Feuerlöschteich und einigen schönen Einfamilienhäusern in deren Gärten die Kaffeetafeln gedeckt sind. Wir erreichen die Kühnhaidergartenanlage, der Parkplatz ist voll, die Laubenpieper haben die Saison eröffnet, aus einigen Gärten steigt verführerischer Grillduft auf. Am Waldrand folgen wir dem Weg der rechts abbiegt. Der Kühnhaideraussichtsturm ist unser nächstes Ziel. Von hier haben wir einen fantastischen Blick über unsere Heimat. Eine Gruppe junger Männer kommt fröhlich plaudernd aus Richtung Grünhain und erklimmt lärmend den Turm. Ich lasse mich lieber auf einer der Bänke am Fuße des Turms nieder und genieße die Landschaft.

Wir entscheiden uns umzukehren und ein Stück die Thomas-Müntzer-Straße das Dorf hinunter zu fahren, am Feuerlöschteich geradeaus, um



die Osterdekorationen der Kühnhaidfrauen zu bestaunen. Mit viel Liebe ist vor den Fenstern des Ortsvorstehers ein kleines Osterparadies aufgebaut. Wir verweilen und bewundern die aufwendigen Häkelarbeiten und die bunten Frühblüher.

Weiter geht es, nach ca. 500 m biegen wir links ab, der Klaus Neukirchner Runde folgend, um über einen Verbindungsweg zur alten Scheibenberger Bahn zu gelangen. Hier wenden wir uns nach rechts und radeln bis zur Dittersdorfer Straße. Auf der Bahn herrscht reges Leben, Spaziergänger, Radfahrer sogar drei Reiter kommen uns entgegen, die ihren Sonntagsritt absolvieren. Immer wieder ein Vergnügen, Reiter und Pferd in Aktion zu sehen.

Wir queren die Dittersdorfer Straße, um gleich darauf rechts hinter den Garagen den Weg hinab zufahren. An den Gartenanlagen vorbei gelangen wir zum Zwönitzer Haltepunkt der Erzgebirgsbahn. Wir fahren nach links, überqueren die Bahngleise und biegen vor den ersten Wohnhäusern gleich wieder links ab, um über einen Schleichweg zum Gewerbegebiet zu gelangen. Hier biegen wir die nächstmögliche rechts ab, es geht bergan und am Ende der Straße wieder rechts. An der Hahn Landtechnik vorbei, strampeln wir an der nächsten Kreuzung den Radweg bergauf entlang der Lenkersdorfer Straße.

Mein Rad unterstützt mich und so kann ich den Ausblick genießen. In Lenkersdorf biegen wir an der ersten Kreuzung rechts ab, folgen der Alten Löbnitzer Straße ein kleines Stück, verlassen diese nach rechts und fahren den Feldweg in Richtung Modellflugplatz hinauf. Hier verweilen wir kurz an der kleinen Schutzhütte. Der Flugplatz liegt einsam vor uns, auch das Vereinsleben liegt brach. ☹

Wir folgen weiter dem Weg geradeaus. Ein junges Paar überholt uns auf einer Simson, schön, das junge Glück. Wir genießen den Ausblick in das Tal, vor uns liegt Affalter. Der Weg führt weiter ins Dorf, irgendwann müssen wir den erkunden, aber heute biegen wir rechts ab, Richtung Bad Guter Brunnen.

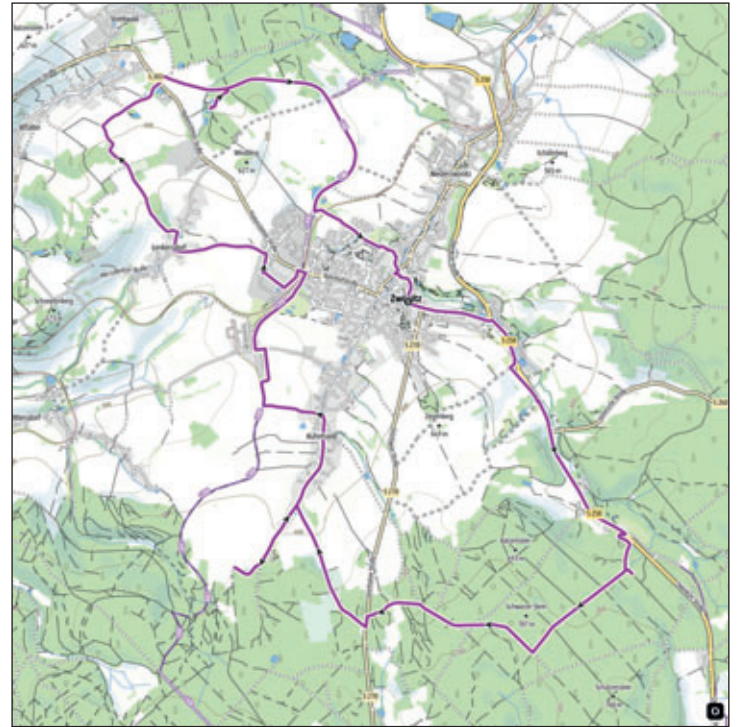


An dem kleinen Wäldchen um das Schieferloch sitzt das junge Glück auf der Bank.

Das Mofa ist geparkt. Wir radeln vorbei und queren die Hartensteiner Straße, folgen dem Feldweg und biegen an der nächsten Gabelung auf den neuen Radweg ab. So neu ist er ja nicht mehr, doch finde ich es immer wieder schön, dieses Stück der alten Bahn zu fahren. Uns kommen zwei Jungen entgegen völlig außer Atem, sie sind mit etwas bewaffnet und ich halte kurz inne. Die werden doch nicht mit Steinen werfen! Als wir näher kommen, sehe ich die Schneebälle in ihren Händen, die auch nicht uns gelten, sondern die Buben haben miteinander ihr Vergnügen.

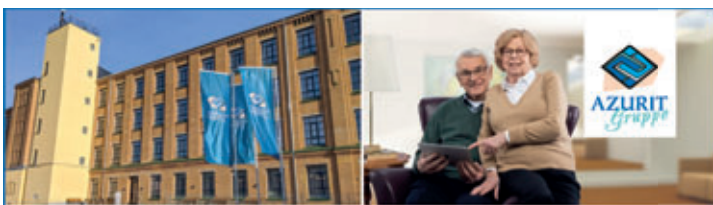
Wir biegen rechts ab zum Bad Guten Brunnen bzw. zur St. Annenkapelle. Am Quellbrunnen angekommen, steigen wir ab zur nächsten Rast. Hier erwartet uns ein bunter Osterkranz in der sonst noch so trüben Landschaft. Das Wasser plätschert fröhlich vor sich hin. Auch an diesem Rastplatz sind wir nicht allein, Radfahrer kommen an und fahren weiter. Wir besuchen die Kapelle, wie viele andere Besucher auch. Schön, dass so viele Kerzen hier brennen! Ein Zeichen dafür, dass so mancher das Angebot nutzt und sich die Einkehr gönnt. Schön, dass wir diese Kapelle haben.

Die Sonne hat sich hinter den Wolken verkrochen. Langsam wird es frisch. Wir treten die Heimfahrt an. Zurück auf die alte Bahnstrecke und immer gerade aus. Vor dem kleinen Anstieg will ich meine Unterstützung einschalten. Nix tut sich. Der kleine Computer am Rad hatte sich in der Pause abgeschaltet. Ich springe vom Rad. Mein Mann stützt und ich schiebe die Anhöhe empor. Hoffentlich sieht mich keiner. Ein schiebender E-Biker, wie peinlich! Wir geben dem mobilen Gerät Zeit, sich zu aktivieren und fahren weiter. Ärgerlich. Ich habe gelernt: erst einschalten, dann radeln. Im Wald ist es noch winterlich, wir frösteln und



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)

freuen uns auf eine Tasse Kaffee. Wir queren die LPG Straße, hier sitzt eine Familie auf der Sitzgruppe an der Schutzhütte und genießt ihr Picknick. Wir radeln vorbei am Richterbusch und an dem kleinen Teich, wo einige Angler ihrem Hobby frönen. Jetzt biegen wir links ab und nach einer kurzen Abfahrt queren wir die Bahngleise. Immer noch kommen uns Spaziergänger entgegen, die der Enge der Häuser entfliehen. Vor uns liegt Zwönitz. Der Tacho zeigt 25 km als wir zu Hause ankommen. Nicht schlecht für die erste Tour. Geschafft hätten wir das bestimmt auch mit den alten Rädern, aber nicht so entspannt. Eine super Sache dieses E- Bike, wir haben uns bewegt, aber sind nicht kaputtgespielt. Wir haben die Frühlingsspitze optimal genutzt!



## Gepflegt wohlfühlen in Thalheim!

- Stationäre Pflege
- Pflege bei Menschen mit Demenz
- Kurzzeitpflege (Urlaubs- und Verhinderungspflege)

Jetzt Besichtigungstermin vereinbaren!  
Wir freuen uns auf Sie!

**AZURIT Seniorenzentrum Drei Tannen**  
Helenenstraße 9 · 09380 Thalheim  
Telefon 03721 27436-0 · E-Mail szdreitannen@azurit-gruppe.de  
[www.azurit-gruppe.de](http://www.azurit-gruppe.de)

## Anzeigen

### Suche bebautes oder unbebautes Grundstück

in und um Brünlos.

Bitte melden unter  
0174-9558770



### Anzeigentelefon für gewerbliche und private Anzeigen

Telefon:

**(037208)  
876-200**

Mail:

**anzeigen@  
riedel-verlag.de**



# Kunstkurs

für Anfänger & Fortgeschrittene



Daniela Junghans  
Dipl.-Airbrushdesignerin

- ★ Ausprobieren von unterschiedlichen Techniken, u.a. Airbrush, Acrylmalerei, Aquarell, Stifte, Kreiden
- ★ Vorschläge von Motiven oder eigene Motive, die erarbeitet werden, auch mit PC möglich
- ★ Kunst aus therapeutischer Sicht
- ★ Material wird vorerst gestellt

**Kontakt/ Anmeldung unter:**

Tel.: 0174/2419688  
e-Mail: junghans.djs.art@gmail.com  
Ort: Mehrgenerationenhaus Zwönitz  
Wann: ab Juni, jeden Mittwoch 15.30 Uhr



www.djs-art.de



**JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



## Moderierter Online Elternaustausch

(aktuelle und entwicklungsgemäße Themen)

- Kurzer thematischer Input mit Erfahrungsaustausch
- Sie können auch *einzelne* oder *alle* Termine wählen
- @ an [grit.schmidt@kir-erz.de](mailto:grit.schmidt@kir-erz.de) und Sie bekommen einen Einladungslink
- Zusatztermine, andere Zeiten auf Anfragen und Wunschthemen möglich

**Termine im April & Mai, immer mittwochs von 9.30 bis 11.00 Uhr**

14.04.2021	Unser Essen
22.04.2021 (Achtung Donnerstag)	Erwartungen
28.04.2021	Ängste im Kindesalter
05.05.2021	Wunschthema

**Mögliche Wahlthemen:**

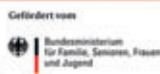
- Wiederholung von „Wege aus der Brüllfalle“, „Zwischen zwei Welten“ – Kinder im medialen Zeitalter (W. Brüning), „Freiheit in Grenzen“ (Schneewind/Böhmer)
- Kindliche Entwicklung/Umgang mit Wut, Trotz & Aggression, Streit & Geschwister
- Pubertät
- Mobbing im Kindes- und Jugendalter
- Wunschthemen ...?

**Sina Bonitz**  
Jugendarbeit & Familienbildung  
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. | Kreisverband Erzgebirge  
Mehrgenerationenhaus  
Gustav-Adolf-Zeidler-Str. 3 | 08297 Zwönitz  
Tel.: 037754 326-15  
Email: [sina.bonitz@johanniter.de](mailto:sina.bonitz@johanniter.de)

**Grit Schmidt**  
Kreisjugendring Erzgebirge e.V.  
Mobile Jugend- und Familienarbeit  
Poststraße 6 | 09385 Lugau  
Tel.: 037295 687577  
Handy: 01774979293  
Email: [grit.schmidt@kirj-erz.de](mailto:grit.schmidt@kirj-erz.de)



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.



**Mehr Generationen Haus**  
Miteinander – Füreinander  
Zwönitz

## Mehrgenerationenhaus

**Liebe Besucher,**  
auf Grundlage der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung können wir unser Haus für Besucher wieder öffnen und werden unsere Kurse und Angebote nach und nach wiederaufnehmen.

### Unser Programm ab April 2021

**Elternberatung / Jugendberatung**  
nach persönlicher Vereinbarung

**Krabbelgruppe**  
dienstags - 9.30 - 11.00 Uhr

**Smartphone-Sprechstunde**  
mittwochs - 9.30 - 10.30 Uhr

**Online Elternkurs**  
mittwochs - 9.30 - 11.00 Uhr  
Anmeldung erforderlich

**Blutspende der Haema**  
Mittwoch, 28.04.2021  
14.00 - 19.00 Uhr

Nähere Informationen und Anmeldung im Mehrgenerationenhaus, unter 037754-32 615 oder an unserem "Info-Zaun"

**Wir freuen uns auf euch! Änderungen sind vorbehalten.**



ERZGEBIRGSKREIS  
MEINE ZUKUNFT – MEINE ZUKUNFT



## Kirchen

Die kirchlichen Termine entnehmen Sie bitte aufgrund der aktuell veränderten Situation den Aushängen Ihrer Kirchgemeinden oder der entsprechenden Web-Seiten.

- ▲ **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hormersdorf**  
[www.kirche.hormersdorf.de](http://www.kirche.hormersdorf.de)
- ▲ **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zwönitz**  
**Ev.-Luth. Kirche Trinitatis Zwönitz** – [www.kirche-zwoenitz.de](http://www.kirche-zwoenitz.de)  
**Ev.-Luth. Kirche St. Johannis Niederzwoenitz**  
[www.kirche-zwoenitz.de/zwoenitz-st-johannis.html](http://www.kirche-zwoenitz.de/zwoenitz-st-johannis.html)  
**Ev.-Luth. Kirche Dorfchemnitz**  
[www.kirche-zwoenitz.de/dorfchemnitz.html](http://www.kirche-zwoenitz.de/dorfchemnitz.html)  
**Ev.-Luth. Kirche Brünlos** – [www.kirche-zwoenitz.de/bruenlos-1.html](http://www.kirche-zwoenitz.de/bruenlos-1.html)
- ▲ **Evangelisch-methodistische Kirche Zwönitz**  
[www.emk-zwoenitztal.de](http://www.emk-zwoenitztal.de)
- ▲ **Kathol. Kirche St. Peter und Paul Zwönitz**  
[www.katholische-pfarrei-maria-geburt.de](http://www.katholische-pfarrei-maria-geburt.de)
- ▲ **Landeskirchliche Gemeinschaft Brünlos**  
[www.lkg-bruenlos.de](http://www.lkg-bruenlos.de)
- ▲ **Landeskirchliche Gemeinschaft Dorfchemnitz**  
[www.lkg-dorfchemnitz.de](http://www.lkg-dorfchemnitz.de)
- ▲ **Landeskirchliche Gemeinschaft Hormersdorf**  
[www.lkg-hormersdorf.de](http://www.lkg-hormersdorf.de)
- ▲ **Landeskirchliche Gemeinschaft Zwönitz**  
[www.lkg-zwoenitz.de](http://www.lkg-zwoenitz.de)

Aus unseren Schulen



**Lehrer\*in gesucht**

Unser Matthes-Enderlein-Gymnasium Zwönitz, eine staatliche Bildungsrichtung im wunderschönen Erzgebirge mit hervorragendem Ruf, sucht Lehrer\*innen, die die Chance nutzen wollen, mit Leidenschaft Wissen zu vermitteln und eigene Ideen einzubringen. Unsere freundliche Schulumgebung bietet beste Bedingungen für engagierte Lehrer\*innen.

**Wir bieten**

- ein engagiertes Team aus Lehrer\*innen und einer Schulsozialpädagogin, die ihre Arbeit ernst nehmen und Spaß daran haben
- Vertrauen, Wertschätzung und gegenseitigen Respekt
- einen Schultag, der vom Lernen, aber auch von ethischen Werten, einem gewissen Miteinander und vielen gemeinsamen Aktionen bestimmt wird
- die Chance zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung
- Freiräume für Ihre Kreativität und persönliche Entwicklung
- eine begleitete Einarbeitung, Mentoring, Hospitationen

**Wir suchen engagierte und motivierte Kolleg\*innen, die Folgendes mitbringen**

- Freude an der Arbeit mit den Schülern
- persönliches Engagement an der Umsetzung unseres pädagogischen Auftrags
- abgeschlossene Ausbildung für das Lehramt an Gymnasien (Abschluss gemäß Bewerbungsportal für den sächsischen Schuldienst, Bewerbergruppe „Liste A1“) in den Fächern  
**Physik und/oder Mathematik**  
**Biologie und/oder Chemie**  
**Französisch und/oder Latein**  
**Deutsch und Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft**  
**Sport**

Wir leben Chancengleichheit und freuen uns deshalb über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an <https://antragsmanagement2.sachsen.de/ams/bewerbungsportal>

Für weitere Auskünfte steht Ihnen auch gerne unsere Schulleiterin Frau Weise unter 037754 2830 oder [schulleitung@megz.lernsax.de](mailto:schulleitung@megz.lernsax.de) zur Verfügung. Oder kommen Sie uns einfach besuchen!

Mehr Infos zu unserer Schule finden Sie unter <https://gymnasium-zwonnitz.com>

**Mitteilung des Zwönitzer Schwimmvereins**

In diesem Schuljahr wird kein Training mehr durchgeführt.

Das Vereinskegeln im Mai fällt aus und wird im Januar 2022 nachgeholt.

Das diesjährige Sommerpommessen findet bei entsprechendem Wetter für Mitglieder der Abteilung Schwimmen am 24.6.2021 im Zeitraum von 15:00 bis 15:30 Uhr statt.

Der Arschbombenwettbewerb ist am 29.8.2021. Beginn: 10:00Uhr.

Beide Veranstaltungen sind im Freibad an der Annaberger Straße.

Trainingsbeginn im Schuljahr 2021/2022 ist voraussichtlich am 13.9.2021.

Der Vorstand

Geburten und Jubilare

**Wir gratulieren unseren Senioren im Monat April 2021**



**▲ OT Brünlos**

Regina Schreiber geb. am 24.04.1936 zum 85. Geburtstag  
 Liane Uhl geb. am 24.04.1936 zum 85. Geburtstag

**▲ OT Dorfchemnitz**

Manina Poitz geb. am 29.04.1946 zum 75. Geburtstag

**▲ OT Homersdorf**

Christoph Seifert geb. am 23.04.1946 zum 75. Geburtstag  
 Jürgen Breite geb. am 25.04.1941 zum 80. Geburtstag

**▲ Zwönitz**

Anna Resl geb. am 25.04.1941 zum 80. Geburtstag

**Die Stadtverwaltung Zwönitz wünscht alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.**

**Herzlich Willkommen im Leben**

*Ein kleines Herz begann zu schlagen, dazu viel Glück an allen Tagen. Möge Eure Tochter im ganzen Leben Euch immer große Freude geben. (Verfasser unbekannt)*

Niederzwönitz  
**Leni Adner**  
 geboren am 21.11.2020

*Die Stadtverwaltung Zwönitz wünscht der Familie alles Gute, immer beste Gesundheit und eine Zukunft mit unendlich vielen Glücksmomenten und strahlenden Kinderaugen.*



Foto: privat

## Informationen zur Genehmigung von Hexenfeuern

Die Stadtverwaltung Zwönitz genehmigt in diesem Jahr für den 30.04.2021 Hexenfeuer, welche auf privaten, eingefriedeten Grundstücken stattfinden und nicht öffentlich zugänglich sind.

Maßgeblich ist bei der Durchführung der Feuer, die Einhaltung der entsprechenden Hygiene- und Kontakt- sowie Ausgangsbestimmungen der dann geltenden Vorschriften der Sächsischen Coronaschutzverordnung und des Infektionsschutzgesetzes.

Die Genehmigungen können in der Stadtinformation bzw. in den jeweiligen Außenstellen in den Ortsteilen eingeholt werden. Hierfür vereinbaren Sie bitte telefonisch im Vorfeld einen Termin bei den Mitarbeitern der Stadtinformation, unter der 037754/ 35 159 bzw. der jeweiligen Ortsteile. Die Genehmigung kostet 35 € und ist in bar bei der Antragsstellung zu entrichten.

Die Stadtverwaltung weißt nochmals daraufhin, dass beim Abbrennen der Hexenfeuer nur abgelagertes, getrocknetes, unbehandeltes Holz zu verwenden ist. Die Verbrennung von Pflanzenabfällen und Grünschnitt ist unzulässig! Diese Abfälle sind in den dafür vorgesehenen Anlagen (z.B. Wertstoffhöfe, Grünschnittsammelplätze) zu beseitigen.

Bezüglich des Verbrennens von befallenen Borkenkäferholz wird darauf zusätzlich hingewiesen, dass das betroffene Holz nur auf den Waldgrundstücken zu verbrennen ist, wo es auch angefallen ist. Diese Regelung ist in der Allgemeinverfügung Beseitigung von mit holz- und rindenbrütenden Schadorganismen befallenen Schlagabraum – Zulassung des Verbrennens der Landesdirektion Sachsen vom 28. April 2020 (Gz. C43-8630/27/10) beinhaltet und richtet sich ausschließlich an Waldbesitzer. Das Verbringen auf andere Fläche (z.B. ans Wohngrundstück) ist somit nicht zulässig und Bedarf einer Einzelfallgenehmigung der Landesdirektion (§ 28 Kreislaufwirtschaftsgesetz – KrWG).

## Hinweis zu Trickbetrügern in Bezug auf Zwönitzer Bürgerbroschüre

Wir haben Hinweise von Gewerbetreibenden der Stadt Zwönitz erhalten, dass eine ausländische Firma **RWE Marketing DOO** die Firmen telefonisch kontaktiert und um Anzeigen für eine Zwönitzer Broschüre wirbt. Wir als Stadt arbeiten in Eigenregie an einer Zwönitzer Broschüre mit dem Medienhaus Erzgebirge und haben keine Firmen für Akquisetätigkeiten beauftragt.

Wir gehen sehr davon aus, dass es sich bei der Firma um eine Trickfirma handelt. Eine Warnung dazu findet man auch unter ([https://www.anwalt.de/rechtstipps/vorsicht-vor-rwe-marketing-doo-mit-telefonmasche-und-trickformular\\_186978.html](https://www.anwalt.de/rechtstipps/vorsicht-vor-rwe-marketing-doo-mit-telefonmasche-und-trickformular_186978.html)).

### Service

### Neue Stellenangebote aus dem Fachkräfteportal der Wirtschaftsförderung Erzgebirge

## Neue Anzeigen Stand 15.04.2021



(letzte Veröffentlichung aktueller Anzeigen in Ausgabe 11)

### Oberflächenbeschichter (m/w/d)

- ▲ Frau Mandy Bohne  
Aalberts Surface Technologies GmbH  
Lutherstr. 18, 08297 Zwönitz, +49 (0)37754 50563  
mandy.bohne@aalberts-st.com, www.aalberts.com/st

### Maschinen- und Anlagenführer Presswerk (m/w/d)

#### Mitarbeiter Logistik (m/w/d)

#### Werkzeugmechaniker (m/w/d)

#### IT Mitarbeiter / Schwerpunkt ERP (m/w/d)

- ▲ Frau Carolin Gumprecht  
Vollmann Group – SYNTEKS Umformtechnik GmbH  
Am Windberg 8, 08297 Zwönitz, +49(0)37349 80-8022  
c.gumprecht@vollmann-group.com, www.vollmann-group.com

### Mitarbeiter Lager (m/w/d)

- ▲ KOMITEC electronics GmbH  
Albin-Trommler-Straße 2, 08297 Zwönitz, +49(0)37754 1430  
pm@komitec.de, www.komitec.de

### Impressum:

**Herausgeber:** Hannes Riedel, Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- & Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Tel. 037208 876-0, Fax: 037208 876 298, [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de)

Redaktioneller Teil der Verwaltung, mit Mitteilungen aus dem Rathaus und anderer Behörden und kommunaler Einrichtungen: V.i.S.d.P. ist der BM der Stadt Zwönitz bzw. die Leiterinnen/Leiter der kommunalen Einrichtungen.

**Redaktion:** Stadtverwaltung Zwönitz, Markt 6, 08297 Zwönitz, Tel.: 037754 35-0, Fax: 037754 35-199, E-Mail: [anzeiger@zwoenitz.de](mailto:anzeiger@zwoenitz.de)

**Lokaler Teil:** V.i.S.d.P. Hannes Riedel bzw. die Autoren/Bildautoren der einzelnen Beiträge.

**Lokaler Ansprechpartner:** Redaktion Zwönitzer Anzeiger, Markt 6, 08297 Zwönitz, Tel.: 037754 35-0, Fax: 037754 35-199, E-Mail: [anzeiger@zwoenitz.de](mailto:anzeiger@zwoenitz.de)

Der Zwönitzer Anzeiger wird darüber hinaus unter [www.riedel-verlag.de](http://www.riedel-verlag.de) und [www.stadt-zwoenitz.de](http://www.stadt-zwoenitz.de) veröffentlicht.

## Sprechzeiten des Bürgermeisters in den Verwaltungsaußenstellen Hormersdorf, Dorfchemnitz und Brünlos im Monat Mai 2021

Bürgermeister Wolfgang Triebert und Bauamtsleiter Bernd Neukirchner nehmen Termine in den Außenstellen der Ortsteile Hormersdorf, Dorfchemnitz und Brünlos zu den festgelegten Sprechzeiten wahr. Um Voranmeldung wird gebeten!

Die Einhaltung der Sächsischen Corona-Schutzverordnung ist zwingend.

Zu Terminabsprachen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat oder die jeweiligen Außenstellen.

**Donnerstag, den 06.05.2021**

**in Hormersdorf 13.15 – 15.45 Uhr**

**Dienstag, den 11.05.2021**

**in Dorfchemnitz 14.00 – 16.30 Uhr**

**Donnerstag, den 20.05.2021**

**in Brünlos 13.15 – 15.45 Uhr**

## Bürgerservice & Stadtinformation

Markt 3a, 08297 Zwönitz

Terminvereinbarungen im Rathaus, in der Stadtinformation und in den Außenstellen **sind erforderlich.**

### Öffnungszeiten:

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr
Samstag	09:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 037754-35-159  
Telefax: 037754-35-158  
E-Mail: info@zwoenitz.de

**Meldeamt:** Termine bitte telefonisch unter 35153 vereinbaren.

### ▲ Außenstelle Brünlos:

Brünloser Hauptstraße 5, 08297 Zwönitz  
Ansprechpartnerin: Susann Zierold  
Telefon: 037296 2424  
Fax: 037296 17268  
E-Mail: as.bruearlos@zwoenitz.de

**Öffnungszeiten:** Donnerstag  
09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

### ▲ Außenstelle Dorfchemnitz:

Am Anger 1, 08297 Zwönitz  
Ansprechpartnerin: Anke Weißbach  
Telefon: 037754 2837  
Fax: 037754 74438  
E-Mail: as.dorfchemnitz@zwoenitz.de

**Öffnungszeiten:** Dienstag  
09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

### ▲ Außenstelle Hormersdorf:

Hauptstraße 71, 08297 Zwönitz  
Ansprechpartnerin: Ellen Lausch  
Telefon: 03721 22145  
Telefax: 03721 23006  
E-Mail: as.hormersdorf@zwoenitz.de

**Öffnungszeiten:** Donnerstag  
09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

### ▲ Außenstelle Elterlein:

Markt 28, 09481 Elterlein  
Ansprechpartnerin: Katja Fritsch  
Telefon: 037349 66760  
E-Mail: einwohnermeldeamt@elterlein-stadt.de

**Öffnungszeiten:** Dienstag  
09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Bereitschafts-Telefon: 0172 3416925**  
(für Notfälle außerhalb der Öffnungszeit)

## Bereitschaftsdienste

### ▲ Zahnärztlicher Dienst für Zwönitz, Dorfchemnitz, Löbnitz und Affalter

Sprechzeiten von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr  
**24.04.2021 und 25.04.2021**  
Praxis Ralph Oesterreich, Ernst-Thälmann-Str. 11  
09366 Stollberg, 037296/3797

### ▲ Der ärztliche Bereitschaftsdienst im Dienstbereich Thalheim/Zwönitz/Auerbach/Gornsdorf/Meinersdorf

Die Bereitschaftsdienstvermittlung kann nur noch über die folgende Rufnummer erreicht werden: **116 117**

### ▲ Bereitschaftsdienst Apotheken

#### Donnerstag, den 22.04.2021

Markt-Apotheke, Elterlein  
Telefon: 037349/7248

#### Freitag, den 23.04.2021

Stadt-Apotheke, Zwönitz  
Telefon: 037754/2143

#### Samstag, den 24.04.2021 \*

Adler-Apotheke, Aue  
Telefon: 03771/51559

#### Sonntag, den 25.04.2021

Adler-Apotheke, Aue  
Telefon: 03771/51559

#### Montag, den 26.04.2021

Aesculap-Apotheke, Aue  
Telefon: 03771/551258

#### Dienstag, den 27.04.2021

Edelweiss-Apotheke, Schwarzenberg  
Telefon: 03774 / 8247650

#### Mittwoch, den 28.04.2021

Mohren-Apotheke, Löbnitz  
Telefon: 03771 / 55560

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils 8.00 Uhr und endet am Folgetag 8.00 Uhr.

\* An Samstagen, ausgenommen gesetzliche Feiertage, sind in der Zeit von 12.00 - 19.00 Uhr, anstelle der diensthabenden Apotheken, folgende Apotheken dienstbereit: Schwanen-Apotheke im Kaufland in Aue und Apotheke im Kaufland in Schwarzenberg.

## Polizeiposten

Die Bürgerpolizisten des Polizeipostens Zwönitz sind zur Sprechzeit:

### donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr

für rat- und hilfeschuchende Bürger im Büro des Zwönitzer Polizeipostens, Löbnitzer Straße 4 in Zwönitz, persönlich ansprechbar.

Außerhalb der Sprechzeiten ist der Polizeiposten Zwönitz unter den Rufnummern 037754 158910 bzw. 158911 erreichbar. Sollte der Polizeiposten durch Einsatzfähigkeit nicht besetzt sein, wenden Sie sich bitte an das zuständige Polizeirevier Stollberg, Zwönitzer Straße 10, 09366 Stollberg, Tel. 037296 900.

## Havarieservice

Bei Havarien an Fernwärmeanlagen und Heizungsanlagen besteht die Möglichkeit, den Bereitschaftsdienst der Fernwärme Zwönitz zur Schadensbeseitigung zu bestellen.

Telefon während der Dienstzeiten:	03 77 54 / 30 50
außerhalb dieser Zeit:	03 77 54 / 3 05 55

Bei Havarien an Elektroanlagen vor dem Energiezähler besteht die Möglichkeit, den Bereitschaftsdienst der enviaM zu bestellen. Telefon:

08 00 / 2 30 50 70

Bei Störungen nach dem Energiezähler setzen Sie sich bitte mit Ihrer jeweiligen Installationsfirma in Verbindung. Elma GmbH Markersbach, Telefon:

01 72 / 7 93 06 55

Bei Gasgeruch und bei Störungen bezüglich der Gasversorgung besteht die Möglichkeit, den Bereitschaftsdienst der Erdgas Südsachsen AG zu bestellen. Telefon:

03 71 / 45 14 44

0 18 03 / 33 40 33

## Eine Bestandsaufnahme im Umfeld – die Köhlerei am Schatzenstein, Glasberg, Schindelwald, Brand, obere und untere Kutten betreffend



Gebiet Brand obere und niedere Kutten

Angeregt durch den Artikel „Der Brand“ im Zwönitzer Anzeiger vom 18.03.2021, möchte ich bezugnehmend auf die ABM 1994/95 und 1997/98 über die Tätigkeit der Schaffung von „Heimatkundlichen Anlagen“ in unserem näheren Umfeld berichten. Es ist nicht ausgeblieben, dass bei bestimmten Arbeiten auch die Hinzuziehung des Landesamtes für Archäologie Dresden erforderlich wurde. Seit dieser Zeit ist die Verbindung zu den Leuten in Dresden nicht abgerissen. Das Internet machte es möglich, dass über das Angebot von historischen Karten über Geobas auch über Satelliten sich eine interessante Welt auf dem Gebiet des GPS eröffnete. Eigentlich vermutet man doch als Heimatforscher, wenn was entdeckt wird, dass es der große Wurf ist. Doch leider! Aus dem All wahrnehmbare Ringe, welche auf vielleicht einen Burgfried schließen lassen, was der Wunsch gewesen wäre, erfüllten sich nicht. Ein Begehen vor Ort brachte auch kein überzeugendes Ergebnis, so dass bei einem Probeschurf kleine Holzkohleteilchen zutage kamen. Fazit: Hier befand sich ein Kohlenmeiler. Bei einer Nachfrage beim Landesamt für Archäologie wurde informiert, dass 2014 im Gebiet des Glasberges und Schindelwaldes im Forst, durch eine Untersuchung des LAFa montanwissenschaftlicher Natur, auch die Köhlerei nachgewiesen wurde. Ein großer Schlackeplatz und 15 Meilerstätten mit kleineren Pingen war das Ergebnis. Was interessant ist, dass mit der Kohlenstoff 14 Methode nachgewiesen wurde, dass die Holzkohlestückchen aus dem 13. Jahrhundert stammten! Im Auftrage des Landesamtes für Archäologie wurde in ehrenamtlicher Tätigkeit von 2018/2019 das gesamte Territorium im Ergebnis der Satelliten Koordinaten „Ost“ und „Nord“ des Gebietes um den Schatzenstein abgesucht und elf Meilerstandorte nachgewiesen und mit Foto und Koordinaten an das Landesamt mit elf schriftlichen Suchmeldungen dokumentiert. Die Suche war um diese Zeit durch Beräumung des Forstes infolge Schneebruch´s und der Aufarbeitung des Schad-Holzes durch den Borkenkäferbefall sehr

zeitaufwendig und teilweise schwierig. Vom Sachsenforst Neudorf/Schwarzenberg und Forstamt Grünhain wurde Hilfe zuteil, indem eine Genehmigung zum Befahren von Waldwegen befristet erteilt wurde. Vom Mai 2020 bis August 2020 wurden das Waldgebiet der oberen und niederen Kutten des Forstreviers Elterlein, gelegen an der Staatsstraße nach Geyer, rechtsseitig im Bereich des Brandweges, Tippnerwegs, O-Weges und des W-Streifens Sondierungen durchgeführt. Es ging mit dem selben Prozedere, wie auf der Schatzensteiner Seite ein Jahr zuvor, vonstatten. Mit Hilfe des Satellitensystems und dem Programm WGS84 geografisch, konnten die Koordinaten der jeweiligen Stellen von Meilerstandorten von kleinen und größeren Pingen lokalisiert werden. Das Gelände in diesem Gebiet war sehr bergig und mit Talauen durchzogen. Teilweise wurde noch durch den Forst mit der Beräumung des Schadholzes in diesem Gebiet gearbeitet. Bei diesem Forstgebiet handelt es sich um ein Gebiet, welches seit dem Mittelalter und vor allem bei der nochmaligen Jagd nach Eisenerzen um die Jahre 1620 durchgraben wurde. Und so kommt es nicht von ungefähr, dass dabei auch vorhandene Meilerstätten in Mitleidenschaft gezogen wurden und kleinere Pingen entstanden. (Es ist anzunehmen, dass einige Meilerstellen schon vor 1620 in Umgang waren.) Bei den wenigsten Stellen, welche aus der Höhe auszumachen waren, konnte man noch eine kreisrunde Meilerstelle finden. Allein die Koordinaten ins Handy auf GPS eingegeben, erlaubten den genauen Punkt des ehemaligen Meilers zu finden. Die Koordinaten sind auf je einen Berichtsbogen mit Foto an das Landesamt für Archäologie gegangen. Dieses Mal waren 20 relevante Stellen im Gebiet auszumachen. Von Seiten des Amtes wurde versichert, dass diese Daten in die jeweiligen Orte eingepflegt werden. Sicherlich gibt es in unserer Gegend noch viele Stellen, wo man noch die Köhlerei nachweisen könnte. Die vielen vorhandenen Hämmer und Eisenhütten in unserer Gegend brauchten für die Schmelze von Erz und bei der Bearbeitung dessen, eine Unmenge an Holzkohle. Der Grundstoff Holz war letztlich ein nachwachsender Rohstoff, welcher aber bei dem Bedarf auch nicht in unendlicher Menge zu Verfügung stand. Im Jahr 1560 wurde vom Sächsischen Churfürsten eine Holzordnung für die Ämter Grünhain und Schlettau erlassen, welche den Umgang mit dem Rohstoff Holz festlegte. Der Köhler, einst ein Berufszweig deren Ausübung den Broterwerb sicherte, aber von den Bewohnern mit einem herabwürdigenden „Rußköhler“ difamiert wurde. Mit ihren Einkünften konnten sie so recht und schlecht das Leben meistern.

Jürgen Viertel EZV, AG Heimatforschung

Kartenausriß: Geoportal Sachsenatlas  
Historisches Sachsen „MeßTischblatt vor 1945“

So kommt der **Zwönitzer Anzeiger**  
zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per e-Mail unter  
[newsletter@riedel-verlag.de](mailto:newsletter@riedel-verlag.de)



**Bestattungsdienste**  
*Johannes Mann* gGmbH



Privates einheimisches Familienunternehmen seit 1959  
Verbindungsstraße 1  
09481 Scheibenberg  
☎ 037349-6610

www.bestattung-mann.de

- Beratung auch im Trauerhaus
- Überführungen von jedem Sterbeort
- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- eigene Kühlung, individ. Abschiednahme



**NACHRUF**

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unseren Musikkollegen

## Klaus Ketzscher

Er war einer der Mitbegründer des Musikvereins und jahrelanges Mitglied des Vorstandes. Um das Wohl des Vereins hat er sich verdient gemacht. Die Blasmusik liebend war er auch Leiter der Jagdhornbläsergruppe des Musikvereins. Ein großes Musikerherz hat aufgehört zu schlagen. In steter Erinnerung bleibend gilt seiner Familie unsere aufrichtige Anteilnahme.

Vorstand und Mitglieder des Musikvereins „Erzgebirgische Blasmusikanten“ e.V. Zwönitz/Affalter J. Viertel 1. Vors.

**Friedrich HAHN Bestattungen**

Oelsnitz/Erzgeb., Untere Hauptstr. 5  
Telefon: 037298 / 3210

Thalheim, Robert-Koch-Str. 1  
Telefon: 03721 / 85114

Stollberg  
Schloßquerstr. 2  
Telefon: 037296 / 3416



**BESTATTUNGEN REIßMANN**

**BESTATTUNGSVORSORGE ... eine Sorge weniger**

**IHRE HILFE IM TRAUERFALL**

**Bestattungsinstitut Mühlig** seit 1991



- Durchführung von Bestattungen aller Art
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- **Bestattungen in allen Orten**
- Raum zur Abschiednahme
- Trauergespräch auf Wunsch zu Hause
- Bestattungsvorsorge

**Tag und Nacht erreichbar**  
☎ **(03771) 555 70**

Johannisstraße 36, 08294 Löbnitz

**BESTATTUNG PIETÄT**

FACHGEPRÜFTER BESTATTER

*Heiko Junghanns*

Tag und Nacht Dienstbereit  
Ruf 037754 / 77011  
Markt 5 Zwönitz

Wir erledigen für Sie alle Formalitäten und vermitteln Blumen, Redner, Musik, Anzeigen, Trauerkarten und Gaststätten

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN  
PREISWERTE ÜBERFÜHRUNGEN IM INLAND

**Danksagung**

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von Herrn

**Manfred Mustermann**

Unser besonderer Dank gilt dem Trauerredner für die tröstenden Worte, dem Bestattungshaus sowie allen, die uns auf dem letzten Weg begleitet haben.

In Dankbarkeit  
seine Familie

Musterhausen, Oktober 2017



**Beistand braucht, wer einen geliebten Menschen verloren hat ...**

Danken Sie Ihrer Familie, Ihren Nachbarn, Bekannten und Arbeitskollegen für die erfahrene Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Menschen mit einer persönlichen Dankanzeige in Ihrem örtlichen Amts- und Mitteilungsblatt.

Anzeigenmuster erhalten Sie gern digital; oder senden Sie uns einfach Ihre Textvorstellungen und Gestaltungswünsche per Email – Sie erhalten dann einen Korrekturabzug zur Ansicht vor Drucklegung.

**Anzeigentelefon: 037208 876-210 • privatanzeigen@riedel-verlag.de**



Seit 1992 Ihr Fachunternehmen vor Ort

# Feuchtes Mauerwerk? Nasser Keller?

**Mauerschonende Trockenlegung bei Alt- und Neubauten zum günstigen Festpreis!**

Feuchte Wände?  
Abplatzender Putz?

Schimmel?  
Nasser Keller?

**Wir helfen!**



- Kostenlose Schadensanalyse
- Kostenloses Sanierungskonzept
- Gratis Nachmessung
- 10 Jahre ATG-Garantie

Rufen Sie uns einfach unter der Servicenummer an!

**03721 / 455 9691**

## Feuchte Mauern am Haus oder Feuchtigkeit im Keller?

ATG Abdichtungstechnik und Geräteverleih GmbH  
Filiale 09380 Thalheim · Friedrichstraße 10 A · 03721 / 455 9691



[www.atg-gruppe.de](http://www.atg-gruppe.de)



**WERDE AUCH DU ZUM**

# ROHSTOFFGEWINNER

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir an unseren Standorten Drebach, Grüna und Hammerunterwiesenthal zum nächstmöglichen Zeitpunkt Mitarbeiter für folgende Positionen:

**Schichtführer, Baugeräteführer** (Bagger, Radlader, Mulde, Bohrgerät), **Asphaltmischmeister** (m/w/d).

Starte deine Karriere in einem mittelständischen Familienunternehmen, denn wir bieten dir...

- ▶ einen sicheren und unbefristeten Arbeitsplatz
- ▶ eine leistungsgerechte Vergütung (Zahlung nach Tarif, Vermögenswirksame Leistungen, Weihnachtsgeld)
- ▶ ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit hoher Eigenverantwortung
- ▶ ein kompetentes Team und kurze Entscheidungswege
- ▶ Gestaltungsfreiraum: Du kannst eigene Ideen einbringen und Prozesse mitgestalten



**Wir freuen uns auch über Initiativbewerbungen sowie Praktikums- und Ausbildungsinteressierte!**

Denn wir suchen Menschen, die gemeinsam mit uns etwas bewegen wollen – seien es tausende Tonnen Gestein im Tagebau oder anspruchsvolle Projekte im Management.

Erfahre mehr unter: [www.gemin.de](http://www.gemin.de)

## Anzeigentelefon

für gewerbliche und private Anzeigen

**Telefon: (037208) 876-200**

**Mail: anzeigen@riedel-verlag.de**

Wir, die Turck-Gruppe, suchen ab sofort am Standort Grünhain-Beierfeld



### Mitarbeiter (m/w/d)

Erfahren Sie mehr über Turck als Arbeitgeber unter: [www.turck.de/arbeiten-bei-turck](http://www.turck.de/arbeiten-bei-turck)

in den folgenden Bereichen:

- ✓ Maschinenbedienung und -programmierung
- ✓ Industrielackierung
- ✓ Elektronikmontage
- ✓ Qualitätskontrolle
- ✓ Lieferantenqualität

**Ihre Bewerbung senden Sie gern an:**

Turck Beierfeld GmbH | Frau Saskia Leipnitz  
Am Bockwald 2 | 08344 Grünhain-Beierfeld  
03774 135-199 | [saskia.leipnitz@turck.com](mailto:saskia.leipnitz@turck.com)

Wir suchen ab sofort:

- **Restaurantfachfrau/mann**  
(mit Vorkenntnissen)

in Teil- oder Vollzeit



**Arbeitszeit: Mo - Fr ... Sa+So: frei**

Hotel „Stadt Zwönitz“ • Sabine und Hartmut Josiger GbR  
Am Mühlgraben 10 • 08297 Zwönitz  
Tel.: (03 77 54) 720 • E-Mail: [info@hotel-stadt-zwoenitz.de](mailto:info@hotel-stadt-zwoenitz.de)



... in guten  
Händen



Zwönitzer Straße 8a  
08297 Zwönitz  
OT Dorfchemnitz

Tel.: 037754 - 336 348 · [info@pflagedienst-zwoenitztal.de](mailto:info@pflagedienst-zwoenitztal.de)  
[www.pflagedienst-zwoenitztal.de](http://www.pflagedienst-zwoenitztal.de)

**Von Herzen!**

**Der Johanniter-Pflegedienst**

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
Sozialstation Zwönitz  
Gustav-Adolf-Zeidler- Str. 5  
08297 Zwönitz  
Tel.: 037754 - 2233  
[www.johanniter.de/erzgebirge](http://www.johanniter.de/erzgebirge)

**JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben

Gewerbering 7 • 09456 Annaberg-Buchh. • Tel. 03733 5595-0 • [nfo@nelilux.de](mailto:nfo@nelilux.de)

**MARKISEN**  
**SONNENSEGEL**  
**RAFFSTORE**  
**ROLLLÄDEN uvm.**

© Foto: WAREMA

Unser komplettes Sortiment an individuellen Sonnenschutzprodukten unter [www.nelilux.de](http://www.nelilux.de)

Aufgrund der derzeitigen gesetzlichen Vorgaben, ist eine Beratung nur per Mail, telefonisch oder nach Terminabsprache in unserem Verkaufsraum möglich.  
Stand 01/03/2021

[www.b-szwoenitz.de](http://www.b-szwoenitz.de)

**Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt**

- ✓ Einrichter für CNC-Dreh- und Fräsmaschinen
- ✓ CNC-Dreher
- ✓ CNC-Fräser

**Noch auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz 2021?**

- ✓ Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- ✓ Bachelor of Engineering (m/w/d)

**Interesse? Dann bewirb DICH bei uns.**

Am Windberg 9 \* 08297 Zwönitz \* Tel. 037754 - 71 911  
✉ [personal@b-szwoenitz.de](mailto:personal@b-szwoenitz.de)